

...mit **SEWOBA** im **DIALOG**

Küstriner Str. 46 • 15306 Seelow • Tel: (03346) 8545-0 • www.sewoba.de

Informationen Ihrer Seelower Wohnungsbaugesellschaft für Mieter und Interessierte aus Seelow und Umgebung

Kurz vor Weihnachten und am Ende des SEWOBA-Jahres 2016

Hier in Seelow war es ein gutes Jahr



Gut angelaufen: Die Strangsanierung am Stadion 12-15 ist abgeschlossen. Die Nummern 4-7 und 8-11 folgen 2017.



Gut geschafft: Über den Neubauten Frankfurter Straße 22 wehte am 26. September die Richtkrone. Bezug der Häuser im Sommer 2017.



Gut zugehört: Dreimal traf sich die SEWOBA mit der Stadtspitze, der Verwaltung und Mietern zum gemeinsamen Wohngebietsrundgang.

Das sind drei Schlaglichter auf unsere Hauptaufgaben als kommunales Unternehmen:

- den Wohnungsbestand laufend in Ordnung halten und modernisieren.
- durch Neubauten das Seelower Wohnungsangebot entwickeln.
- Im Dialog mit den Betroffenen die Gebiete auch rund ums Haus wohnlicher machen.

Näheres auf Seite 2



*Das SEWOBA-Team
und die SEWOBA-
Geschäftsführung
wünschen allen Mietern
und allen Seelowern
von Herzen
ein gutes Weihnachtsfest
und
ein friedliches Jahr 2017.*

Liebe SEWOBA-Mieter,

am Ende eines in der Welt mehr als bewegten Jahres 2016 tut es gut, für Seelow eine insgesamt positive Bilanz ziehen zu können. Die Stadt und die Bürger sind unübersehbar zusammengedrückt – im Gespräch und im praktischen Handeln. Dank dafür an Sie, unsere Mieter, und an das SEWOBA-Team hier in der Küstriner Straße.

Lassen Sie uns auch 2017 in diesem Sinn zusammenarbeiten.

Mit sehr herzlichen Weihnachtsgrüßen

Ihr
Hans Peter Thierfeld
Geschäftsführer

Fortsetzung von Seite 1

- **Strangsanierung in den Häusern Am Stadion 4-15:**

Baubeginn im ersten der drei Wohnblocks war Anfang September. Die doppelte Aufgabe dabei: Erstens nach einer Vielzahl von Havarien in den zurückliegenden Jahren sämtliche Sanitärleitungen des Hauses komplett zu erneuern. Und zweitens die Mieter bestmöglich von Baulärm und Bauschmutz zu verschonen. Beides ist dank der Zusammenarbeit aller Beteiligten und der guten Bauorganisation durch das Planungsbüro Wesche gelungen. Nach zwei Monaten, Ende Oktober, waren die Handwerker mit der Sanierung fertig und das Wasser fließt nun durch neue Leitungen zu den Mietern. In den beiden weiteren Wohnblocks Nummer 8-11 und 4-7 geht es nach diesem bewährten Vorbild im März und Mai 2017 weiter.

- **Neubauten an der Frankfurter Straße 22:**

Ein gutes halbes Jahr nach der Grundsteinlegung eilt das größte SEWOBA-Bauvorhaben mit Riesenschritten voran: Die Rohbauarbeiten sind seit September abgeschlossen und zum Jahresende sollen sämtliche Wohnungen für die letzten Ausbauarbeiten beheizbar sein. Das ist auch höchste Zeit: Zu fast allen der teils barrierefreien Wohnungen gibt es schon jetzt mehrere Interessenten.

Projekt City-Kaufhaus

Mittendrin: Dienstleistung und wohnen



Seelows Stadtmittelpunkt in den 1960er Jahren: Das frisch eröffnete „Kaufhaus des Friedens“ ist unübersehbar Attraktion und Mittelpunkt. 2017 soll es für Wohnen und Dienstleistung aktiviert werden.

Zentraler kann ein Stadtentwicklungsthema nicht liegen. Darum bietet die SEWOBA gerne ihre Planungs- und Baukompetenz auf, mit dem Kaufhaus ein sehr wichtiges Stück Seelow in eine sichere Zukunft zu bringen.

Wie eng dieses Herzstück-Projekt mit der Stadt verbunden ist, zeigt ein Blick in die Geschichte: Der Kaufhausneubau setzte 1957- 58 ein Zeichen in der vom Krieg gezeichneten Innenstadt. Errichtet wurde er an der Ecke Ernst-Thälmann- / Küstriner Straße auf den Grundmauern des traditionsreichen Gasthofes „Zur goldenen Kugel“. Übrigens: Ein Kaufhaus hatte es an

dieser Ecke auch vorher gegeben: Gleich gegenüber, in der Thälmannstraße 44, befand sich spätestens seit dem I. Weltkrieg ein „Kaufhaus Perwitz“.

Die Nutzung des Kaufhausgebäudes soll künftig je zur Hälfte als Wohnraum und als Gewerberaum erfolgen. Für die Finanzierung des Gesamtvorhabens nutzen Stadt und SEWOBA das Wohnungsbauförderprogramm des Landes Brandenburg, Städtebaufördermittel sowie Darlehen der ILB.

Herzliche Einladung: Erzählen Sie uns Ihre Seelower Kaufhaus-Geschichten. Wir möchten sie an dieser Stelle veröffentlichen.

Bilanz Gebietsrundgänge

Gemeinsam für mehr Wohnqualität rund ums Haus

Das Prinzip bewährt sich: Wo SEWOBA, Stadtverwaltung und Bewohner gemeinsam einen Blick aufs Wohnumfeld werfen, lassen sich Verbesserungen der Wohn- und Lebensqualität im Gebiet bedarfsgerecht und zielgenau planen.

Rundgang E.-Weinert-Straße / Breite Straße / Straße der Jugend

- Nicht genutzte Wäscheplätze sollen zurückgebaut werden.

Rundgang Am Stadion / Bertold-Brecht-Straße / Slubicer Straße

- Auf alten Müllplätzen an der Slubicer

Straße sollen neue Parkplätze entstehen.

Rundgang Am Rathaus / Weidenweg / Stauffenbergstr.

- Im Innenhof Stauffenbergstraße / Weidenweg könnte eine „grüne Insel“ mit Bäumen und Bänken entstehen.

Mieter - Hotline: (03346) 8545-0

Havarie- und Notdienst außerhalb der Geschäftszeiten: (0172) 8797939

Besuch aus der Partnerstadt Moers am Rhein

Staunen nach zweieinhalb Jahrzehnten

Manchmal ist ein Blick aus zeitlicher und räumlicher Distanz besonders aufschlussreich. Im Oktober warfen Gäste eines SEWOBA-Partnerunternehmens, der Moerser Wohnungsbaugesellschaft, nach 25 Jahren einen zweiten Blick auf Seelow und seinen größten Wohnungsvermieter.

Anlass für das Wiedersehen war der Ruhestandsstart von SEWOBA-Urgestein Olaf Mückeley. Er hatte im Jahr 1990 eine Gruppe hilfreicher ‚Wessis‘ aus der niederrheinischen Partnerstadt Moers bei ihrem Aufenthalt in Seelow betreut. Die Wohnungswirtschaftsprofis waren damals vom Rhein an die Oder gereist, um die Umstellung des Rechnungswes-



Besuch aus der Partnerstadt Moers: die beiden Geschäftsführer der Moerser Wohnungsbaugesellschaft, Rainer Staats (links) und Roland Rösch (mitte) mit ihren Seelow-Büchern.

sens und der Organisation der Seelower Gebäudewirtschaft auf die neuen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu unterstützen. „Spannende Zeiten“, erinnert sich Geschäftsführer Roland Rösch, der damals und jetzt zur Delegation gehörte. „Besonders beeindruckt hat uns 1990 die Energie und Aufbruchstimmung, mit der man hier das komplett neue Regelwerk der bundesrepublikanischen Immobilienwirtschaft abends büffelte und Tags drauf schon in der Praxis anwendete. Mietenkalkulation und Betriebskostenabrechnung, das war ja alles Neuland selbst für gestandene DDR-Wohnungswirtschaftler.“

Wie erfolgreich die Seelower den Wandel seit 1990 bewältigt haben, zeigte im November 2016 bei einem erneuten Besuch der Stadt und beim gemeinsamen Blättern im durch die SEWOBA geförderten Bildband SEE-LOW EINST UND JETZT. „Das war frappierend. Vor allem das Seelower Stadtzentrum hat sich enorm weiterentwickelt“, stellt Roland Rösch fest. „Den fachlichen Kontakt zur SEWOBA werden wir weiter halten und vertiefen. Und das Oderbruch hat einen ganz festen Platz auf meiner Liste attraktiver Urlaubsziele.“

Für Ihre Sicherheit ...

... Tipps rund um den Weihnachtsbaum

- Der Baum muss ausreichend Abstand zu Wänden, Möbeln und Gardinen haben.
- Wachskerzen müssen erneuert werden, bevor sie völlig heruntergebrannt sind. Sie dürfen nie unbeaufsichtigt brennen.
- In der Nähe des Baumes sollte ein gefüllter Löschwassereimer bereitstehen.
- Eltern sollten Kinder über die Gefahren des Lichterbaums aufklären.
- Acht zu geben ist bei Tannenbäumen und Adventskränzen, die schon lange im Zimmer stehen. Ihre trockenen Nadeln brennen mit einer Stichflamme auf. Darum genug Abstand zwischen Tannengrün und Kerze halten.
- Am sichersten sind elektrische Kerzen. Dabei unbedingt auf die PrüfzeichennVDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.) oder „GS“ (Geprüfte Sicherheit) achten.

... bis 2020 Rauchwarnmelder als Standard in allen SEWOBA-Wohnungen

Die am 1. Juli 2016 in Kraft getretene neue Bauordnung für das Land Brandenburg sieht vor, dass auch in bestehenden Wohngebäuden Rauchwarnmelder eingebaut werden müssen. Damit wird ein wichtiges Mittel des vorbeugenden Brandschutzes zum verpflichtenden Ausstattungstandard.

Die SEWOBA nimmt diesen Auftrag im Interesse ihrer Mieter sehr ernst. Ab 2017 beginnt sie mit dem Einbau der Rauchwarnmelder in ihrem Wohnungsbestand. Er soll Schritt für Schritt bis Ende 2020 in ihren Häusern umgesetzt werden

Breitbandkabel im SEWOBA-Bestand

Anschluss an den Stand der Zeit

Eine integrierte Telefon- Internet- und Fernsehversorgung über das moderne „Breitbandkabel“ gehört heute zur Wohnung. Die SEWOBA arbeitet seit Mitte des Jahres daran, ihren Mietern eine gute und preiswerte Lösung anzubieten.

Das ist der Stand der Dinge:

- Neben dem bisherigen Anbieter „Primacom“ wurden sechs weitere

Kabelversorger um Konzept und Angebot gebeten.

- Im ersten Quartal 2017 werden die Angebote nach technischen und wirtschaftlichen Kriterien ausgewertet.
- Im Sommer wird die SEWOBA ihren Mietern einen guten und leistungsfähigen Kabelpartner empfehlen können.

**Aktuelle Mietangebote****Das könnte Ihre neue SEWOBA-Adresse sein****Bertolt-Brecht-Straße 4**

Schulen in Fußweg-Entfernung: Vierraumwohnung, ab Februar 2017 zu vermieten.

77 qm Wohnfläche.
Kaltmiete 360 €, Betriebskosten 80 €, Heizkosten 80 €.
Kautions: 3 Kaltmieten.

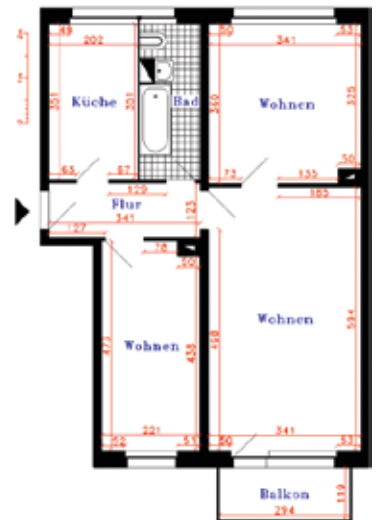
Für die Wohnung (Bj. 1967) liegt ein verbrauchsorientierter Energieausweis mit dem Kennwert 90 vor.

**Am Rathaus 11**

Wohnen mitten in der Stadt: Praktisch geschnittene Dreiraumwohnung, sofort verfügbar.

61 qm Wohnfläche. Kaltmiete 300 €, Betriebskosten 65 €, Heizkosten 65 €, Kautions: 3 Kaltmieten.

Für die Wohnung (Bj. 1977) liegt ein verbrauchsorientierter Energieausweis mit dem Kennwert 81 vor.

**Wohnen in der Gemeinde Küstriner Vorland:**

Manschnow, Friedensstraße 73d
Zweiraumwohnung mit 48 qm Wohnfläche.
Kaltmiete 202 €, Betriebskosten 55 €, Heizkosten 55 €, Die Wohnung steht ab sofort zur Verfügung. Es wird keine Kautions fällig.
Für die Wohnung (Bj. 1986) liegt ein verbrauchsorientierter Energieausweis mit dem Kennwert 112 vor.

Wohnen in der Gemeinde Bleyen-Genschmar:

OT Genschmar, Hauptstraße 7
Dreiraumwohnung mit 60 qm Wohnfläche.
Kaltmiete 258 €, Betriebskosten 65 €, Heizkosten 65 €. Die Wohnung steht ab sofort zur Verfügung. Es wird keine Kautions fällig.
Für die Wohnung (Bj. 1957) liegt ein verbrauchsorientierter Energieausweis mit dem Kennwert 124 vor.

SEWOBA-Vermietung Telefon 03346 - 8545-17**Impressum**

... mit **SEWOBA** im **DIALOG**

Herausgeber & Redaktion:

SEWOBA GmbH
Seelower Wohnungsbaugesellschaft
Küstriner Straße 46
15306 Seelow
Tel. (03346) 8545-0
Fax (03346) 8545-29
E-Mail: info@sewoba.de,
Internet: www.sewoba.de

Verantwortlich für den Inhalt (V. i. s. d. P.):

Geschäftsführer Hans Peter Thierfeld

Gestaltung und Realisation**Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:**

Die Mietzeitung der SEWOBA wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Seelow, dem Umland von Seelow und des Amtes Golzow verteilt.

Auflagenhöhe: 9.100 Exemplare

Fotos:

SEWOBA und Paulus & Partner GmbH

Druck:

Paulus & Partner GmbH, Druckerei & Verlag

Unsere Mitarbeiter - gern für Sie da!**Bereich****Geschäftsführung**

Geschäftsführer
Sekretariat

Finanzwirtschaft

Hauptbuchhaltung/Prokuristin
Finanzbuchhalterin
Finanzbuchhalterin
Finanzbuchhalterin
Finanzbuchhalterin
Mietenbuchhaltung
Mahnwesen

Wohnungsverwaltung

Wohnungsverwalterin
Wohnungsverwalter
Wohnungsverwalterin
Wohnungsverwalter
Wohnungsverwalter
Hausmeister

Azubi Immobilienkauffrau**Vermietung****Bereitschafts- und Havariedienst (Notdienst)**

SEWOBA GmbH - ihre Seelower Wohnungsbaugesellschaft ist ein kommunales Unternehmen der Kreisstadt Seelow

Ansprechpartner

Hans Peter Thierfeld
Kerstin Jakobi

Andrea Krüger
Elke Bohn
Nadine Genzmer
Katrin Elsholz
Sandra Pick
Martina Haase
Mandy Büch

Kerstin Pilz
Jens Glaser
Kathrin Bubner
Norbert Hölzner
Alexander Placzko
Uwe Baganz

Ulrike Kronfeldt
Angela Lach

Telefon

03346 8545-24
03346 8545-25

03346 8545-20
03346 8545-27
03346 8545-21
03346 8545-12
03346 8545-23
03346 8545-26
03346 8545-15

03346 8545-13
03346 8545-22
03346 8545-16
03346 8545-19
03346 8545-14
erreichbar über
Wohnungsverwalter

0172 - 8797939